

dung: «Eben der innere Intellect, der all dieses zur Erscheinung bringt und der seiner Natur nach ewig, rein, vernünftig, erlöst und wahr ist, ist das wahre Wesen der Allseele». Vgl. 188.

160. एवमध्यारोपः । So verhält es sich mit der falschen Uebertragung (s. 33).

5 161. अपवादो नाम रज्जुविवर्तस्य सर्पस्य रज्जुमात्रवद्वस्तुविवर्तस्यावस्तुनो ऽज्ञानादेः प्रपञ्चस्य वस्तुमात्रत्वम् । Das heisst Widerlegung (s. 33), wenn die ganze Welt von der Unwissenheit an, die ein Unreales (s. 36), ein Truggebilde des Realen, ist, schlechthin zu einem Realen (s. 33) wird, gerade so wie eine Schlange, ein Truggebilde eines Strickes, schlechthin zu einem Stricke wird (s. 34).

10 162. तदुक्तम् । सतत्त्वतो ऽन्यथाप्रथा विकार इत्युदीरितः ।

अतत्त्वतो ऽन्यथाप्रथा विवर्त इत्युदाहृतः ॥ इति ।

Dieses besagen folgende Worte: «Das in Wirklichkeit Anderswerden nennt man Umwandlung, das nicht in Wirklichkeit Anderswerden heisst Truggebilde».

163. तथा हि । एतद्भोगायतनं चतुर्विधस्थूलशरीरज्ञातमेतद्भोग्यवृत्तपान्नपानादिकमेतदा-  
 15 अयभूतभूरादिचतुर्दशभुवनान्येतदाश्रयभूतं ब्रह्माण्डं चैतत्सर्वमेतेषां कारणभूतपञ्चीकृतभूतमात्रं भवति । एतानि शब्दादिविषयसहितानि पञ्चीकृतभूतज्ञातानि सूक्ष्मशरीरज्ञातं चैतत्सर्वमेतेषां कारणभूतापञ्चीकृतभूतमात्रं भवति । एतानि सत्त्वादिगुणसहितान्यपञ्चीकृतपञ्चभूतान्युत्पत्तिव्युत्क्रमेणैतत्कारणभूताज्ञेनोपहितचैतन्यमात्रं भवति । एतदज्ञानमज्ञानोपहितं चैतन्यं चेश्वरादिकमेतदाधारभूतानुपहितचैतन्यतुरीयब्रह्ममात्रं भवति । Damit  
 20 verhält es sich nämlich folgendermaassen. Diese Stätte des Genusses, die vier Arten von groben Körpern (s. 130); Speise, Trank u. s. w., das als deren Genossenes auftritt; die vierzehn Welten mit Bhûr an der Spitze, die Grundlage von jenen; Brahman's Ei (das Weltall), die Grundlage dieser Welten: all dieses wird schlechthin zu groben Elementen, der Ursache von diesen (s. 129). Diese verschiedenen groben Elemente  
 25 im Verein mit den Sinnesobjecten, wie Laut u. s. w.; die verschiedenen feinen Körper: all dieses wird schlechthin zu feinen Elementen, der Ursache von diesen (s. 78). Diese fünf feinen Elemente im Verein mit den Qualitäten Güte u. s. w. (s. 73. 76) werden, wie sie entstanden, aber in umgekehrter Ordnung, schlechthin zu dem durch die Unwissenheit bedingten Intellect, der Ursache von ihnen (s. 72). Diese Unwissenheit  
 30 und der durch sie bedingte Intellect mit dem Herrn (s. 43) an der Spitze werden schlechthin zum unbedingten Intellect, zum Vierten, zum Brahman, das ihre Grundlage bildet (s. 64).

164. आभ्यामध्यारोपापवादाभ्यां तत्त्वंपदार्थशोधनमपि सिद्धं भवति । Mittels jener